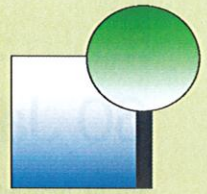


Die Wohnungsbaugenossenschaft „Wendenschloß“ eG spendet für Wohnungslose



„Hallo?“ Freundlich begrüßten uns zwei Männer, die lässig am Eingang der Ambulanz stehend und an ihren Zigaretten ziehend, unser Treiben am Bus beobachteten.

„Können wir helfen?“ Dankbar gaben wir einem dazukommenden jungen Mann einen schweren Kleidersack.

Schnell wurde eine kleine Menschenkette gebildet und die schweren Säcke verschwanden im Lager. Jenny de la Torre Castro, die Ärztin mit peruanischen Wurzeln, hat in der Berliner Pflugstraße ein Gesundheitszentrum für Obdachlose aufgebaut.

Dieses Zentrum, das ausschließlich über Spenden finanziert wird, ist eine wichtige Anlaufstelle für Obdachlose geworden. Seit Jahren werden dort Hilfebedürftige von Ärzten, Psychologen und Sozialarbeitern, die hier zum größten Teil ehrenamtlich arbeiten nicht



Ehrenamtler nehmen Spenden entgegen



Eingang der Ambulanz

nur medizinisch, sondern auch sozial betreut.

Die Obdachlosen werden mit allem ausgestattet, was sie zum Überleben auf der Straße benötigen.

Jedes Jahr vor allem im Winter kommt ein Hilferuf von caritativen Einrichtungen, die auf die Situation von Wohnungslosen hinweisen und zu Spenden aufrufen.

Da unsere Genossenschaft in vielen Bereichen schon seit Jahren hilft, war es nicht schwer Mieter auch für diese Spendenaktion zu begeistern.

Schon zum zweiten Mal in diesem Jahr konnte die Wohnungsbaugenossenschaft „Wendenschloß“ eG einen gesponserten Kleintransporter der Firma Busbetrieb Nieder GmbH voller warmer Kleidung, Lebensmittel und notwendigen Hygienemittel dieser Ambulanz zur Verfügung stellen.

Unter dem persönlichen Eindruck der Arbeit der Freiwilligen vor Ort sagen wir:

**Unsere Genossenschaft
wird wieder helfen.**

*Wollen auch Sie helfen, wenden
Sie sich vertrauensvoll an die*

**Jenny de la Torre Stiftung
Pflugstraße 12
10115 Berlin**